

# Rezensionen von Buchtips.net

## Stieg Larsson: Vergebung

### Buchinfos

Verlag: [Wilhelm Heyne Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))  
Genre: [Krimi](#)  
ISBN-13: 978-3-453-01380-3 ([bei Amazon.de bestellen](#) )  
Preis: 22,95 Euro (Stand: 02. Dezember 2008)

Mit einer Kugel im Kopf wird Lisbeth Salander in die Notaufnahme eingeliefert. Ein weiteres Mal hat sie den Kampf gegen ihren Vater Alexander Zalatschenko überlebt. Doch der schwedische Geheimdienst setzt alles daran, Lisbeth ein für alle mal mundtot zu machen. Zu groß ist die Gefahr, dass sie die Verbindung zwischen Zalatschenko und der schwedischen Regierung aufdeckt. Hilfe bekommt sie von Mikael Blomkvist, der Stück für Stück die Wahrheit herausfindet. Doch seine Ermittlungen werden von höchster Stelle behindert. Unbeirrt setzt er aber seine Arbeit vor, denn er weiß, dass er Lisbeths einzige Chance ist.

"Vergebung" ist der grandiose Schlusspunkt der Trilogie um das Duo Blomkvist und Salander. Meisterhaft versteht es Stieg Larsson einen Krimi von 848 Seiten zu schreiben, von denen nicht eine einzige überflüssig ist. Die Handlung schließt unmittelbar an den zweiten Teil "Verdammnis" an, wobei Lisbeth Salander in der ersten Hälfte eher eine untergeordnete Rolle spielt. Im Mittelpunkt steht hier das Millennium-Team, dass neben der Arbeit an der Salander-Story noch einen Tiefschlag verdauen muss. Chefredakteurin Erika Berger verlässt die Redaktion, um bei einer großen Tageszeitung anzuheuern. Eine Entscheidung, die Erika Berger sehr schnell bereut.

Neben dem hervorragend durchdachten und hoch spannenden Plot sind es vor allem die vielschichtigen Figuren, die auch diesen Roman zu einem Meilenstein des Krimi-Genres werden lassen. Wie kaum ein zweiter Autor schafft es Stieg Larsson die Spannung über die gesamte Romanlänge aufrecht zu erhalten und in einem packenden Showdown enden zu lassen. Die Gerichtsverhandlung von Lisbeth Salander ist dann auch der absolute Höhepunkt dieser Trilogie. Abgerundet wird der Roman dann noch von einem gut 30seitigen Epilog, der auch die letzten Fragen endgültig aufklärt.

Der leider viel zu früh verstorbene Stieg Larsson hat sich mit dieser Trilogie einen Platz im Krimi-Olymp gesichert und mit "Vergebung" den Top-Anwärter für den Krimi des Jahres vorgelegt.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)  
[27. Mai 2008]